

DIE VERSICHERUNGS-AUSBILDUNG

Als Dr. Max Gehlens Versicherungslehrwerk
begründet von Prof. Dr. H. L. Müller-Lutz

Allgemeine Versicherungslehre

DIE VERSICHERUNGS-AUSBILDUNG

Als Dr. Max Gehlens Versicherungslehrwerk
begründet von Prof. Dr. H. L. Müller-Lutz

Herausgegeben
vom Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft

Verantwortlicher Redakteur:
Prof. Dieter Voigt, Köln

Erster Band

Versicherungslehre
– Versicherungsbranche –

Zweiter Band

**Statistik und elektronische Datenverarbeitung
im Versicherungsbetrieb**

Dritter Band

Rechnen im Versicherungsbetrieb

Vierter Band

Buchführung im Versicherungsbetrieb

Fünfter Band

Recht im Versicherungsbetrieb

Sechster Band

Allgemeine Versicherungslehre



Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

DIE VERSICHERUNGS-AUSBILDUNG

Als Dr. Max Gehlens Versicherungslehrwerk
begründet von Prof. Dr. H. L. Müller-Lutz

SECHSTER BAND

Allgemeine Versicherungslehre

Von Versicherungsfachwirt
Dr. rer. pol. H. L. Müller-Lutz
Honorarprofessor an der Universität München



1 9 8 1

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

ISBN 978-3-322-96081-8 ISBN 978-3-322-96215-7 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-322-96215-7

Abbildungen: Werbeatelier Boese, Bad Homburg vor der Höhe

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1981

Herstellung: Buchdruckerei Dr. Alexander Krebs · Bad Homburg vor der Höhe

Vorwort

Der vorliegende Band der Reihe „Die Versicherungsausbildung“ gibt eine allgemeine Einführung in die Versicherungslehre unter besonderer Berücksichtigung der volks- und betriebswirtschaftlichen Grundlagen. Er setzt die Tradition der „Versicherungslehre Teil I“ von Dr. Max Gehlens Versicherungslehrwerk fort, die in 18 Auflagen erschienen ist und von dem Unterzeichnenden mit Unterstützung der Herren Hammes, Koch und Lukarsch zusammengestellt wurde. Zeitlose Teile des Buches sind in das neue Werk übernommen worden.

Es wurde Wert darauf gelegt, die inzwischen erschienenen Rahmenlehrpläne für Versicherungsfachklassen für den betrieblichen und zwischenbetrieblichen Unterricht sowie für den Blockunterricht zu berücksichtigen, außerdem die Leitlinien für die lernzielorientierte betriebliche Ausbildung zum Versicherungskaufmann. Schließlich wurde die Verbindung zu dem graphischen Tabellenwerk „Die Aus- und Weiterbildung in der Versicherungswirtschaft“, herausgegeben vom Berufsbildungswerk, dadurch hergestellt, daß eine Reihe von Angaben und Darstellungen übernommen wurde.

München, im Sommer 1981

Der Verfasser

Inhaltsverzeichnis

1	Volkswirtschaftliche Grundlagen der Versicherung	9
1.1	Grundlagen des Wirtschaftens	9
1.2	Sicherung des Wirtschaftens	10
1.3	Die Versicherung	11
1.3.1	Der Versicherungsbegriff	11
1.3.2	Die Gliederung des Versicherungswesens	12
1.3.2.1	Sozialversicherung	13
1.3.2.2	Individualversicherung	14
1.3.3	Die Gliederung der Versicherungszweige der Individualversicherung	15
1.3.3.1	Gliederung nach dem Gegenstand der Versicherung	15
1.3.3.2	Gliederung nach der angewandten Versicherungstechnik	16
1.3.3.3	Gliederung nach dem Grund des Vertragsabschlusses	17
1.3.3.4	Gliederung nach der Art der Versicherungsinteressenten	19
1.3.3.5	Erst-, Rück- und Mitversicherung	19
1.4	Die Versicherung als Faktor des Wirtschaftslebens	20
1.4.1	Die geschichtliche Entwicklung des Versicherungswesens	20
1.4.2	Die gesamtwirtschaftliche Bedeutung des Versicherungswesens	21
1.4.3	Die Bedeutung des Versicherungswesens für die Einzelwirtschaften	22
1.4.4	Der Versicherungsmarkt	23
1.4.5	Die Partner des Versicherungsmarktes	23
1.4.5.1	Angebotsseite	24
1.4.5.2	Nachfrageseite	24
1.5	Die Organe der Versicherungswirtschaft	24
1.5.1	Die Unternehmensformen der Versicherer	24
1.5.1.1	Versicherungsaktiengesellschaft	25
1.5.1.2	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	26
1.5.1.3	Öffentlich-rechtliche Versicherungen	28
1.5.2	Die Versicherungsaufsicht	29
1.5.3	Das Verbandswesen	31
2	Betriebswirtschaftliche Grundlagen des Versicherungswesens	34
2.1	Die Organisation des Versicherungsbetriebes	34
2.1.1	Personelle und funktionelle Arbeitsgliederung	34
2.1.1.1	Außen- und Innendienst	34
2.1.1.2	Dienstleistungs- und Zentralarbeiten	35
2.1.1.3	Die Auswirkungen der Arbeitsgliederung auf den Versicherungsbetrieb	36
2.1.2	Die Arbeitsabläufe im Versicherungsbetrieb	36
2.1.2.1	Erstbearbeitung	36
2.1.2.2	Folgebearbeitung	39
2.1.2.3	Bearbeitung des Versicherungsfalles	40
2.1.2.4	Aufhebung des Vertragsverhältnisses	40
2.1.2.5	Schriftwechsel	40
2.1.3	Die Gliederung in Arbeitsgruppen	40
2.1.3.1	Außendienst	40

2.1.3.2	Geschäftsstellen	42
2.1.3.3	Innendienst	44
2.1.4	Zusammenfassung	52
2.2	Das Rechnungswesen des Versicherungsbetriebes	55
2.2.1	Buchführung	56
2.2.2	Kostenrechnung (Kalkulation der Versicherungsprämie)	56
2.2.2.1	Risikoprämie (Risikokosten)	56
2.2.2.2	Verwaltungskosten (Betriebskosten)	57
2.2.2.3	Gesamtprämie (Bruttoprämie)	57
2.2.3	Betriebswirtschaftliche Statistik	58
2.2.4	Planungsberechnung	58
2.2.5	Zusammenfassung	59
2.3	Die betriebstechnischen Hilfsmittel	59
2.3.1	Vordrucke	59
2.3.2	Mechanisierte Hilfsgeräte	59
2.3.3	Elektronische Datenverarbeitung (EDV)	62
2.3.4	Kommunikationsmittel	62
Schrifttum		63
Sachwortverzeichnis		64